

„Kein Fußbreit den Faschisten!“

Das Bonner Aktionsbündnis „Kein Fußbreit den Faschisten!“ ruft für den 12. Juli auf zu einer Demonstration gegen Nazis; der Anlass:

Für den 12.07.08 hat das neonazistische „Aktionsbüro Mittelrhein“ eine Demonstration unter dem Motto „Freiheit gibt es nicht geschenkt“ in Bonn Duisdorf angemeldet. Die Demonstration richtet sich gegen die „Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien“, die unter anderem jugendgefährdende Texte im sogenannten Rechtsrock-Bereich indiziert. Der Verkauf rechtsextremer CDs ist eine wichtige Einnahmequelle für die rechte Szene.

Nach über 10 Jahren ist dies der erste Versuch der Nazis, wieder in Bonn zu demonstrieren. Wir, Bonner Bürgerinnen und Bürger, Gewerkschaften, Kirchen, Parteien, Verbände, Initiativen und Vereine setzen ein Zeichen:

Für Neonazis und Faschisten ist in Bonn kein Platz! Dies ist unsere Stadt!

- Gemeinsam gegen Rassismus und rechte Gewalt!
- Für ein Leben in bunter Vielfalt und gegenseitigem Respekt!
- Gemeinsam gegen Neonazi-Organisationen und -Parteien!
- Für die Umsetzung des antifaschistischen Auftrages unseres Grundgesetzes!

Wir rufen auf zu einer Demonstration:

Kein Fußbreit den Faschisten! Friedlich und entschlossen den Naziaufmarsch verhindern!

12.Juli 2008

08:00 Uhr DGB-Haus Bonn
Endenicher Straße 127



Unterstützt von:

Aktion Courage e.V., Antifa Bonn/Rhein-Sieg, AStA Bonn, attac Bonn, AWO KV Bonn/Rhein-Sieg, BDKJ Bonn, Beueler Initiative gegen Fremdenhass, Bonner Friedensbündnis, BSV Bonn, Bündnis 90/Die Grünen - KV Bonn, KV Rhein-Sieg & Fraktion Bonn, Caritasverband für die Stadt Bonn e.V., DGB-Region Bonn/Rhein-Sieg/Oberberg, Deutsch-Israelische Gesellschaft Arbeitsgemeinschaft Bonn, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband Bonn, Diakonie Bonn, Die Linke KV Rhein-Sieg & KV Bonn, DKP Kreis Bonn Rhein-Sieg, Evangelischer Kirchenkreis Bonn, Ev. Schulreferat der Kirchenkreise an Sieg und Rhein, Bad Godesberg-Voreifel und Bonn, FDP KV Bonn, Freie Bildung Bonn, Gedenkstätte Bonn e.V. (Gedenkstätte für die Bonner Opfer des Nationalsozialismus - An der Synagoge), Gegen Vergessen für Demokratie e.V., Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit in Bonn e.V., GEW StV Bonn & KV Rhein-Sieg, Gewerkschaft NGG Region Köln, Gewerkschaft Transnet OV Bonn, IG BAU Bezirksverband Köln/Bonn, IG BCE Bezirk Köln/Bonn, IG Metall Verwaltungsstelle Bonn-Rhein-Sieg, Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg, Informationsstelle Lateinamerika –ila- Bonn, Kinder- und Jugendring Bonn e.V., Kreishandwerkerschaft Bonn/Rhein-Sieg, Kurdische Gemeinschaft Bonn/Rhein-Sieg, Mieterverein Bonn/Rhein-Sieg/Ahr e.V., Naturfreunde Bonn, Netzwerk Friedenskooperative, Pfarrgemeinderat der kath. Kirchengemeinde St. Marien Bonn-Mitte, Rote Hilfe e.V., SDAJ Gruppe Bonn, SPD Bonn & Rhein-Sieg, Synagogengemeinde Bonn, ver.di Bezirk NRW Süd, Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes-Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN-BdA) Köln/Bonn

Aktuelle Informationen unter: **www.bonn-stellt-sich-quer.de**

Kostenbeteiligung: DGB-Region Bonn/Rhein-Sieg/Oberberg, SEB Bank Aachen, BLZ 390 101 11, Konto 1000 200 600, Verwendungszweck: Kein Fußbreit den Faschisten

V.i.S.d.P.: Bündnis „Kein Fußbreit den Faschisten“, c/o DGB-Region Bonn/Rhein-Sieg/Oberberg, Ingo Degenhardt, Endenicher Str. 127, 53115 Bonn